

Kleinsten Kreis

Die Aufgabe ist es, den Kreis so klein wie möglich zu legen, so dass alle Teilnehmer innerhalb des Kreises stehen und kein Körperteil den Boden außerhalb des Kreises berührt.

Auf einer Wiese wird ein großer Kreis ausgelegt. Alle Teilnehmer stellen sich komfortabel in den Kreis hinein. Der Trainer erläutert, dass es notwendig ist, sich auf wesentlich weniger Platz zu beschränken, d.h. die Gruppe soll bestimmen, inwieweit sie den Kreis verkleinern kann, so dass immer noch alle im Kreis Platz finden. Alle sollen diese Position 10 Sekunden halten und sich dabei wohl fühlen. Die Gruppe bekommt Zeit, um sich

abzusprechen, dabei darf jedoch der Kreis nicht betreten werden.

Variation

Der Trainer gibt den neuen Radius vor, bzw. setzt ein Zeitlimit.

Kommentar

Wie so oft wird erst mal lange diskutiert und verschiedene Strategien angedacht. Erschwert wird das Ganze dadurch, dass die Teilnehmer den Kreis zu Probelaufen nicht betreten dürfen. Der Kreis wird parallel dazu ständig in seiner Größe angepasst. Die endgültige Lösung war dann die sog. „Kuschelaktion“, bei der

Kooperation

alle sich so nah wie möglich zusammenstellten und sich gegenseitig festhielten. Die Aufgabe wurde im ersten Anlauf erfüllt. Der Kreis wurde bis auf eine minimale Reserve ausgereizt.

Metapher

„Platz ist in der kleinsten Hütte“

Material

ein Seil ca. 10 m, bzw. je nach Gruppengröße

Kleinster Kreis

Kooperation

Dauer

Durchführung ca. 20 Min.,
Auswertung, je nach Intensität
und Ziel ca. 15-30 Min.

- Planungskompetenz
- Zeitmanagement
- Frustrationstoleranz
- Durchhaltefähigkeit
- Kreativität

Vorbereitung

Seilkreis auslegen.

Gruppierung/Tempo

- ca. 8-16 TN
- anregend

Inhalte

- Kooperation
- Kommunikation